

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 24 (1906)
Heft: 105

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix des autres Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bera — Berne — Berna
Bureau de Delémont.

1906. 12 mars. La raison J^e B^e Monnin, meunerie, à Bassecourt (F. o. s. du c. du 21 mai 1883), est radiée ensuite du décès de son chef.

Bureau Frutigen.

8. März. Gottlieb Burger, Gottliebs, von Schwendi, Thun, in Adelboden, und Hans Künzi, Friedrichs, von und in Adelboden, haben unter der Firma Burger & Künzi in Adelboden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1906 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft zur Butscheggen in Adelboden und Geschäfts- und Versicherungs-Bureau in Adelboden.

Bureau Laupen.

12. März. Die Firma Fritz Blatter, Betrieb der Speisewirtschaft zum Denkmal und Spezereihandlung auf dem Bramberg, Gemeinde Neueneegg (S. H. A. B. Nr. 324 vom 8. August 1905, pag. 1293) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1906. 12 mars. Sous la raison sociale Brunschwig frères, à Fribourg, Auguste et Marcel Brunschwig, de Dürmenach (Alsace), domiciliés à Fribourg, ont constitué en cette ville une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} novembre 1905. Genre de commerce: Tissus, gros et détail. Bureau et magasin: Rue de Romont n^o 30.

12 mars. La raison Maria Uldry-Zahn, exploitation du Café de la Couronne, à Fribourg (F. o. s. du c., 1903, page 1497), a été radiée d'office, ensuite de la faillite de la titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1906. 10. März. Die Firma A. Niggli, Maschinenfabrikation, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 60 vom 19. Februar 1900, pag. 243) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gelöscht worden.

10. März. Die Firma E. Zulliger-Müller, Betrieb des Hotels «zum Hirschen», in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 4 vom 1. Januar 1906, pag. 13) wird infolge Konkurses der Inhaberin samt der an Johann Ulrich Zulliger erteilten Prokura von Amtswegen gelöscht.

10. März. Die Firma J. Einhorn, Konfektion für Damen, Mädchen und Knaben, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 377 vom 4. Oktober 1904, pag. 1505) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gelöscht worden.

10. März. Hermann Marti, Antons sel., von Bettlach, und Adolf Kanziger, Adolfs, von Koppigen (Bern), beide wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma Marti & Kanziger in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1906 beginnt. Natur des Geschäftes: Uhrenschalenfabrikation. Geschäftslokal: Industriequartier Nr. 545.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1906. 10. März. Inhaber der Firma G. Wildi's Stoffmagazin in St. Gallen ist Gottlieb Wildi, von Gontenschwil (Aargau), in St. Gallen. Detailgeschäft für Vertrieb von Baumwollwaren und Leinwand. Zum Schiff, Mullergasse Nr. 26.

12. März. Die Firma S. Benz-Rüegg in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 65 vom 26. Februar 1901, pag. 257) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma J. Zeller-Sax in Altstätten ist Jean Zeller-Sax, von St. Gallen, in Altstätten; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «S. Benz-Rüegg». Fergerei. Klausstrasse.

12. März. Unter der Firma Käsegesellschaft Untersteinach besteht, mit Sitz und Gerichtsstand in der politischen Gemeinde Steinach, eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R. Sie bezweckt den Unterhalt der bestehenden Gebäulichkeiten, die Erstellung notwendig werdender Neubauten, die Anschaffung von Maschinen und Geräten und die bestmögliche Verwertung der von den Mitgliedern zu liefernden Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Verkauf an einen Uebernehmer oder durch Selbstbetrieb der Käserei. Die Statuten der Genossenschaft sind am 20. Dezember 1904 festgestellt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Sie erlangt ihren rechtlichen Bestand mit dem 1. Mai 1906. Mitglieder der Genossenschaft sind diejenigen, welche ihren Beitritt durch eigenhändige Namensunterschrift erklärt haben. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Hauptversammlung; sie erfolgt durch eine Zweidrittelmehrheit der Mitglieder. Dieselben sind auch berechtigt, je nach

ihrem Ermessen Eintrittsgelder festzusetzen. Ueber den Austritt und allfälligen Ausschluss aus der Genossenschaft entscheidet nach angehört Vorschläge seitens der Kommission die Gesellschaft. Der Austrittende hat eine Austrittstaxe von Fr. 100 per Kuh zu entrichten. Ein Austritt aus der Genossenschaft ist drei Monate vorher der Kommission schriftlich anzuzeigen; er kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden. Die Mitglieder sind verpflichtet, sämtliche Milch ihres Viehstandes mit Ausnahme derjenigen für den eigenen Hausbedarf und für die Aufzucht von Jungvieh an die Genossenschaft abzuliefern. Jedes Mitglied ist pflichtig, je nach der Grösse und dem Ertrag seiner Liegenschaften Kühe zu halten. Wer dieser Bestimmung gar nicht oder nur teilweise nachkommt, hat auf je eine Juchart Boden seiner Liegenschaft Fr. 10 Jahresbeitrag als Einzahlung zu leisten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haltbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, die Kommission und die Rechnungsrevisoren. Die Kommission besteht aus drei Mitgliedern, dieselben führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Die Kommission ist zusammengesetzt wie folgt: August Lanter, Präsident; Joseph Kees, Vizepräsident und Aktuar, und August Lanter-Hafner, Kassier; alle drei wohnhaft in Untersteinach.

12. März. Käsegesellschaft Albertswil, Genossenschaft mit Sitz daselbst, Gemeinde Gossau (S. H. A. B. Nr. 349 vom 23. Dezember 1898, pag. 1451). Aenderung im Vorstand: Clemens Koch, von Niederbelfenswil, Präsident; Sebastian Menet, von Gais, Aktuar, und Kaspar Künzle, von Gossau, Kassier; alle drei wohnhaft in Albertswil. Der Präsident und der Aktuar zeichnen kollektiv.

12. März. Katholische Abstinentenliga Gossau, Verein mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 423 vom 27. Oktober 1905, pag. 1689). Aenderung im Vorstand: Eduard Livers, von Disentis, in Gossau, Kassier. Der Präsident führt kollektiv mit dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift.

12. März. Inhaber der Firma Anton Vocka in St. Gallen ist Anton Vocka, von Römisch (Böhmen), in St. Gallen. Kürschnerei. Brühlgasse 28.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1906. 10. marzo. La società anonima «Ferrovia Funicolare di Lugano», in Lugano (F. u. s. d. c. del 9 giugno 1886), è stata dichiarata sciolta per deliberazione 2 marzo 1906 dell'assemblea degli azionisti, come risulta da atto pubblico notarile della stessa data a rogito dell'avv. Severino Antonini. La liquidazione, già avvenuta di fatto, verrà legalmente ultimata sotto la denominazione Ferrovia Funicolare di Lugano in liquidazione, in Lugano dal consiglio d'amministrazione ora composto dai signori Dr. Antonio Gabrini, Pietro Lucchini, Pietro Primavesi, Antonio Fusoni, Dr. Innocente Gianinazzi e Silvio Veladini, tutti domiciliati in Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1906. 8 mars. Sous la dénomination de Société des suppléments illustrés (Société anonyme) il a été constitué par statuts du 5 février 1906, instrumentés par le notaire Aug. Cérésolle, une société anonyme ayant son siège à Lausanne et qui a pour but d'édition des suppléments littéraires et illustrés pour les journaux de langue française. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt huit mille francs, divisé en cinquante six actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou d'un administrateur signant avec le directeur. Les administrateurs sont: James Vallotton, avocat, à Lausanne; Théodore Wirth, à Zurich; Jules Rouge, à Lausanne, docteur B. A. Reiss, à Lausanne, et Maurice Kreutzmann, à Zurich. Le directeur est Hugo Wirth, domicilié à Paris.

8 mars. Dans leur assemblée générale extraordinaire du lundi 28 février 1906, les actionnaires de la Société anonyme des Tuileries de la Suisse Romande, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 21 janvier 1902, et 2 mai 1905), ont adopté de nouveaux statuts. Pour ce qui concerne les points intéressant les tiers, les nouveaux statuts n'apportent aucune modification aux indications précédemment publiées.

8 mars. La société en nom collectif P. Baillod et C^{ie}, à Lausanne, (horlogerie, bijouterie et orfèvrerie) (F. o. s. du c. du 12 mai 1903), est dissoute et sa raison est radiée.

Paul Baillod, allié Perret, de Gorgier, et Charles-Auguste Boillat, de Loveresse (Berne), tous deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à Lausanne, sous la raison P. Baillod et C^{ie}, une société en commandite qui a commencé le 5 mars 1906. Paul Baillod allié Perret fait partie de cette société comme associé indéfiniment responsable et Charles-Auguste Boillat comme associé-commanditaire pour une commandite de mille francs. Cette société reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison «P. Baillod et C^{ie}», la maison «P. Baillod et C^{ie}» donne procuration à Gustave Perrenoud, des Ponts, Brévine et du Locle, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Horlogerie, bijouterie et orfèvrerie. Magasin: Place Centrale, Maison Odot.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1906. 7 mars. A teneur d'acte portant statuts, reçu Ernest Guyot, notaire, à Boudrevilliers, le 3 mars 1906, et sous la dénomination (raison

sociale) de l'Avenir, société coopérative d'approvisionnement, il a été fondé une association avec siège et domicile à Cernier, qui a pour but de procurer à ses membres des denrées alimentaires ou autres objets de consommation de première qualité et à bon marché. L'association est composée des sociétaires actuels, ainsi que de nouveaux membres qu'elle peut recevoir en tout temps; sa durée est indéterminée. Au moment de son admission dans l'association, chaque sociétaire doit verser dans la caisse sociale une cotisation d'entrée de trois francs. L'ensemble de ces cotisations d'entrée, augmenté des bénéfices réalisés et des dons et legs éventuels, constitue le fonds social dont le chiffre n'est pas déterminé et qui est affecté à la garantie des engagements sociaux. En outre, chaque sociétaire devra souscrire au minimum une obligation nominative de cinq francs dont la totalité constituera un fonds de roulement pour la société. Les sociétaires ne sont engagés que jusqu'à concurrence du montant de leur apports; ils sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association, lesquels sont uniquement garantis par les biens de cette dernière. En cas de sortie d'un sociétaire, il perd tout droit quelconque à l'avoir social et sa cotisation d'entrée est acquise à l'association. En cas de dissolution autrement que par la mise en faillite, les biens et valeurs appartenant à l'association seront remis à une société nouvelle, ayant le même but, qui se réformerait à Cernier dans le délai d'une année après la dissolution prononcée, moyennant que cinq membres de l'association dissoute en fassent la demande; si non, ces biens et valeurs seraient versés à une œuvre de solidarité ouvrière. Les pouvoirs de l'association sont: l'assemblée générale des sociétaires, le comité de direction, la commission de vérification des comptes et la commission de surveillance. L'association est administrée par un comité de direction, composé de neuf membres, nommés chaque année parmi les sociétaires par l'assemblée générale et rééligibles. Elle est représentée vis-à-vis des tiers par le président, le secrétaire et le caissier du comité, lesquels ont collectivement la signature sociale, qui est la suivante: «L'Avenir, société coopérative d'approvisionnement: Le président, Le secrétaire, Le caissier». Actuellement, le président est Marc Linder, horloger, à Cernier; le secrétaire: Paul Allenbach, ébéniste, à Cernier; le caissier: Paul von Aesch, contrôleur de tramways, à Cernier. Les autres membres du comité sont: Jules Evard, horloger, à Cernier, Louis Margot, appointé de gendarmerie, à Cernier, Henri Rufenach, horloger, à Cernier, Emile Meyer, typographe, à Cernier, Joseph Wietlisbach, mécanicien, à Cernier. Bureau: au domicile du caissier en charge. Les bénéfices de l'association sont versés au fonds de réserve, lequel est destiné à parer aux événements imprévus, à couvrir les pertes éventuelles, à parfaire l'intérêt du capital obligations en cas d'insuffisance des bénéfices, ainsi qu'à tous autres emplois dont statuera l'assemblée générale.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

7 mars. L'association sous la dénomination Société d'exploitation du Manège de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. d. du 31 août 1901, n° 303, et 11 juillet 1902, n° 25), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 9 septembre 1902 et la raison est radiée, la liquidation étant terminée.

Genf — Genève — Ginevra

1906. 9 mars. La société en nom collectif de Boyssouhl et Deschaux, commerce de produits chimiques et alimentaires, à Genève (F. o. s. du c. du 23 février 1906, page 278), est déclarée dissoute dès le 5 mars 1906. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui est exclusivement opérée par l'associé François de Boyssouhl.

9 mars. La raison **Sel Rouiller**, entreprise de charpente et menuiserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 novembre 1905, page 1742), est radiée suite de la constitution de la société «Rouiller et Cie», ci-après inscrite. Les procurations conférées à François Mossière et Adolphe Angst, sont en conséquence éteintes.

9 mars. Sous la raison sociale **Rouiller et Cie**, et avec le sous-titre de «Usine de la Cluse», il s'est constitué à Plainpalais, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} mars 1906. Elle a pour seul associé-gérant indéfiniment responsable Samuel-Gustave Rouiller, de Genève, domicilié à Plainpalais, et pour associés-commanditaires Adolphe Angst, d'origine zurichoise, et Albert Pianazzi, d'origine italienne, tous deux domiciliés à Plainpalais, lesquels s'engagent chacun pour une commandite de fr. 1000. (Total de la commandite fr. 2000.) Genre d'affaires: Travaux à façon pour menuiserie et ébénisterie. Bureaux et usine: 31, Boulevard de la Cluse. La maison donne procuration personnelle et distincte à chacun des associés-commanditaires sus-désignés, Adolphe Angst et Albert Pianazzi.

9 mars. La Société anonyme de la Fabrique d'Horlogerie du Vallon à St. Imier, ayant son siège à St-Imier (inscrite au registre du commerce de Courtelary le 8 août 1900 et publiée dans la F. o. s. du c. du 10 août 1900, page 1119), établit, à Genève, dès le 10 mars 1906, une succursale sous la même raison sociale. La société est constituée pour une durée indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 200 actions de fr. 500, au porteur.

Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La succursale de Genève est représentée vis-à-vis des tiers par Edouard Legrand, domicilié à Genève, administrateur-délégué de la société. Genre d'affaires: Fabrication d'horlogerie. Bureau: 1, Place de la Fusterie.

10 mars. Aux termes d'un acte reçu par M^e Louis Gandy, notaire, à Genève, le 7 mars 1906, il a été fondé sous la dénomination de Société de Sainte Cécile, une société régie par le titre 28 du C. O. et dont le but est l'étude et l'exécution d'œuvres musicales et littéraires. Cette société est formée pour une durée indéterminée. Elle aura son siège au Petit-Saconnex, Chemin Schaub, n° 1. Il sera pourvu aux besoins de la société par les cotisations volontaires de ses membres, par les dons et legs qu'elle pourra recevoir et par les revenus qu'elle pourra retirer des biens qu'elle pourra acquérir. Les dettes de la société seront uniquement garanties par l'actif social, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. La société peut, en tout temps, recevoir de nouveaux membres. Pour obtenir d'en faire partie, il faut appartenir à la confession catholique, apostolique et romaine, être agréé par le comité et être accepté par l'assemblée générale. L'on cesse de faire partie de la société ensuite d'une démission volontaire ou d'une exclusion prononcée par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par la mort et n'est pas transmissible à ses héritiers. Les associés démissionnaires ou exclus, ainsi que les héritiers d'un associé décédé, ne pourront prétendre à aucune part quelconque de l'actif social. La société est administrée par un comité de trois membres élus pour le terme de cinq années, par l'assemblée générale. Ils sont indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée à l'égard des tiers, par la signature de deux membres du comité ou par la signature d'un seul membre du comité spécialement délégué à cet effet. Les publications pouvant intéresser les tiers sont faites par voie d'insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. En cas de dissolution, l'assemblée générale nommera un ou plusieurs liquidateurs, dont elle fixera les pouvoirs et l'actif social ne sera pas réparti entre les membres de la société, mais il devra être affecté à telles institutions ou œuvres catholiques romaines que l'assemblée générale décidera. Pour la première période triennale, le comité sera composé, aux termes des statuts: d'Etienne Poncet, Félix Tagand et Xavier Sartorio, tous à Genève.

10 mars. La raison **L. Ansermier**, à Genève (F. o. s. du c. du 9 mars 1896, page 274), est radiée suite de l'association ci-après contractée.

Sous la raison sociale **Ansermier et Cie**, et avec le sous-titre de «Sporting Garage», il s'est constitué à Genève, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} mars 1906 et a repris, dès cette date, l'actif et passif de la maison «L. Ansermier», ci-dessus radiée. Elle a pour seul associé-gérant indéfiniment responsable Georges-Auguste-Louis Ansermier, d'origine vaudoise, domicilié à Genève, et pour associé-commanditaire Eugène Tomasini, ingénieur, d'origine tessinoise, domicilié à Chambésy, lequel s'engage pour une commandite de fr. 50,000. Genre d'affaires: Commerce, réparation, garage et location d'automobiles et accessoires. Bureau et locaux: 18, Rue de Lausanne.

10 mars. Le chef de la maison **L. Barrel**, à Genève, commencée le 1^{er} mars 1906, est Louis-Clément Barrel, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Représentation et commission pour tissus et articles de nouveautés. Bureau: 23, Rue de Lyon. La maison donne procuration à Francis Cornu-Deville, de Genève, y domicilié.

10 mars. La raison **O. Mundorff**, pharm. «Pharmacie du Musée», à Genève (F. o. s. du c. du 7 septembre 1900, page 1220), est radiée suite de renonciation du titulaire.

10 mars. Le chef de la maison **O. L. Markiewicz**, à Genève, commencée le 1^{er} février 1906, est Oscar-Ladislas Markiewicz, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Pharmacie à l'enseigne et sous-titre «Pharmacie du Musée». Locaux: 24, Rue de la Corratierie. (Ancien commerce O. Mundorff.)

10 mars. La maison **G. Godat**, à Genève (F. o. s. du c. du 30 novembre 1905, page 1869), modifie son inscription primitive en ce sens qu'elle a renoncé à son magasin de vente 31, Rue de la Croix d'Or et à son enseigne «Au Chrysanthème». La maison continue pour la fabrication et la vente en gros de couronnes et articles en perles et métal et conserve un siège unique: 3, Rue du Vieux-College.

10 mars. Le chef de la maison **L. Druz**, à Genève, commençant le 12 mars 1906, est Louis Druz, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Commerce de couronnes et articles en perles et métal, à l'enseigne «Au Chrysanthème». Magasin: 31, Rue de la Croix d'Or.

10 mars. Suivant avis de la direction de la Société anonyme des Mines de Houille de Blauzy, ayant son siège à Paris et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 5 avril 1904, page 358), Pierre Petit, domicilié à Genève, a été désigné comme directeur de la succursale de Genève, qu'il représentera en qualité de fondé de procuration, en remplacement de Félicien Rethoré, dont les pouvoirs sont éteints.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

GYR, KRAUER & C^{ie}

Bank für Finanzierungen

1 Bahnhofplatz **Zürich I** Bahnhofplatz 1

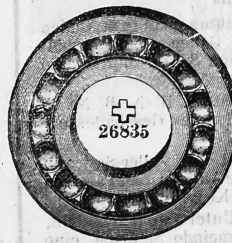
Kommanditaktienkapital Fr. 1.000.000

Wir empfehlen uns zur Ausführung von (168)

Börsenordres

an der hiesigen Börse,
sowie an allen auswärtigen Börsenplätzen.

Sorgfältige Ausführung und prompte Informationen



Patentiert in allen Kulturstaaten

Patent - Kugellager
Unübertroffen! 50% Kraftersparnis!

Universelle Verwendbarkeit für Maschinen und Transmissionen. Garantie für jedes Stück. Prospekte, sowie mit Ratschlägen zu Diensten.

ED. WETZEL [194]
Spezial-Stahl- und Werkzeug-Geschäft
Zürich I, Löwenstrasse 67.

Generalvertretung der Schweiz von **J. Schmid-Roost**, Kugellagerfabrik, Oerlikon-Zürich.

Liegenschafts-Verkauf

Infolge veränderter Zollverhältnisse für unsere Artikel beabsichtigen wir unsere in **WEIL (Baden)** gelegene Liegenschaft mit Fabrikgebäude etc. zu verkaufen. Dieselbe befindet sich in nächster Nähe des Bahnhofes und eignet sich vorzüglich für Industrielle, die auf deutschem Boden eine Filiale errichten wollen. Wegen näherer Auskunft wende man sich direkt an

(490)

Gerwig Herker & Cie., Basel.

Société Anonyme des Chocolats au Lait F. L. Cailler à Broc

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le samedi, 24 mars 1906, à 2½ heures de l'après-midi, au Casino-Théâtre, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des censeurs.
- 3° Approbation des comptes et du bilan.
- 4° Fixation du dividende.
- 5° Nominations statutaires.

Le dépôt des titres se fera jusqu'au 22 mars:

à Broc, au siège social;
à Lausanne, à la Banque d'Escompte et de Dépôts, chez MM. Girardet, Brandenburg & Cie; (524)
à Vevey, chez MM. William Guénod & Cie, qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs sont déposés au siège social, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance en justifiant de leur qualité.

Broc, le 9 mars 1906.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:
J. Gretnier.

Le secrétaire:
A. Cailler.

Schweizerische Gipswerke A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, 20. März 1906, nachm. 3 Uhr
im Hôtel Bären (II. Stock), Basel

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1905, des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Beschlussfassung über das Ergebnis des Geschäftsjahres 1905.
- 3) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1906.

Die Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 12. März 1906 an in den Geschäftsbüro, Wallstrasse 7, zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt, woselbst auch, spätestens aber am 19. März, die Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden können, gegen Ausweis über den Aktienbesitz nach § 11 der Statuten.

Basel, 3. März 1906.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Gipswerke A.-G.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

(Zweite, nach § 13 der Statuten.)

Dienstag, 20. März 1906, nachm. 3½ Uhr, im Hôtel Bären (II. St.), Basel

Traktanden:

Beschlussfassung über Verkauf der Werke Löffelungen und Hölstein. Die Aktionäre haben sich behufs Teilnahme an der Generalversammlung in den Geschäftsbüro, Wallstrasse 7, spätestens aber am 19. März 1906, über ihren Aktienbesitz auszuweisen und erhalten daselbst die erforderliche, auf den Namen gestellte Zutrittskarte. (493)

Basel, den 3. März 1906.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Winterthur

in Winterthur und Zürich

Dividenden-Zahlung

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1905 auf 5 % festgesetzt. Die Zahlung erfolgt vom 12. März an mit

Fr. 25 per Aktie

bei den nachstehenden Zahlstellen, gegen Rückgabe der mit Nummern-Verzeichnis versehenen Coupons Nr. 10:

- | | | |
|----------------|---|--------|
| In Winterthur | an unserer Kasse, | |
| » Zürich | » » » (Bahnhofstrasse 44), | |
| » Aarau | bei der Aargauischen Bank, | |
| » Baden | » » Aargauischen Creditanstalt, | |
| » Basel | » » Bank in Baden, | |
| | » » Basler Handelsbank, | |
| | » » Aktiengesellschaft von Speyr & Co., | |
| » Bern | » » Eidgenössischen Bank, A. G. | |
| » Glarus | » » Glarner Kantonalbank, | |
| | » » Bank in Glarus, | (570:) |
| » Luzern | » » Bank in Luzern, | |
| » St. Gallen | » » St. Galler Handelsbank, | |
| | » dem Bankhause Wegelin & Cie. | |
| » Schaffhausen | » » Bankhause Zündel & Co., | |
| | » der Bank in Schaffhausen. | |

Nach dem 30. Juni a. c. erfolgt die Einlösung nur noch an unserer Kasse in Winterthur und Zürich.

Winterthur, den 10. März 1906.

Die Direktion.

Höhere Handelsschule in Genf

Die Jünglinge aus der deutschen Schweiz, welche diese Schule zu besuchen wünschen, werden von Ende April an in den

Vorbereitungs-Kursus, für Schüler fremder Sprachen

bestimmt, angenommen. Im Monat September werden dann dieselben als reguläre Schüler zugelassen und kommen je nach Fähigkeiten in eine der drei Klassen der Schule.

Für Auskunft und Programm wende man sich an den

(445)

Direktor: M. Ch. Fivat.

Lausanne Hôtel de Lausanne

== am Bahnhof ==

Neuerbautes Haus I. Ranges mit allem Komfort der Neuzeit. Mässige Preise.

[357]

Besitzer: Gebr. Schär.

Aktiengesellschaft

Schweizerische Granitwerke Bellinzona

Ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden auf Mittwoch, den 21. März 1906, vormittags 10½ Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in den uns freundlich zur Verfügung gestellten Saal der Kaufmännischen Gesellschaft in Bellinzona (Theatersaal) höflich eingeladen.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1905.
- 2) Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- 3) Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 11. März 1906 zur Einsicht der Aktionäre im Domizil der Gesellschaft in Bellinzona auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Deponierung der Aktien ausgeliefert:

- in Bellinzona: an unserer Kasse und bei der Tit. Tessiner Kantonalbank;
- in Lugano: bei der Tit. Bank der ital. Schweiz;
- in Locarno: bei dem Tit. Credito Ticinese; (512:)
- in Basel, Zürich und St. Gallen: beim Tit. Schweiz. Bankverein.

Bellinzona, den 5. März 1906.

Der Verwaltungsrat.

Commune de Vevey

Emprunt 3 ½ % 1888. — Remboursement des titres.

Les 15 obligations, dont les numéros suivent, seront remboursées le 30 juin 1906, au siège de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, ou par ses agences dans le canton de Vaud. Numéros: 65, 274, 316, 383, 421, 447, 462, 515, 523, 527, 538, 546, 647, 657, 738. (513)

Vevey, le 2 mars 1906.

SECRÉTARIAT MUNICIPAL.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (108,)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Unsere fugenlosen, unverbrennlichen

FUSSBÖDEN AUS KUNSTHOLZ

für Fabriken, Bureaux, öffentliche Lokale aller Art, Korridore, Küchen, Badezimmer bieten heute anerkanntermassen das Beste in Bezug auf Dauerhaftigkeit und Hygiene.

Guss an Ort und Stelle auf jeden Unterboden.

Rascheste Ausführung. (192)

CH. H. PFISTER & Co., BASEL

A. Welti-Furrer, Zürich I,

Bärenstrasse 3. — Telefon 4726.

Internat. Möbeltransport und Spedition.

Lagerhaus. — Camionnage. (2463.)



Gut eingerichtete

Baumwoll-Spinnerei und -Weberei

der Ostschweiz ist wegen vorgerückten Alters des Inhabers zu günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Offerten sub Chiffre Z Q 2416 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (505,)

In flottem Betrieb befindliche, kleinere

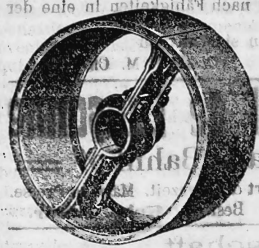
mechanische Leinenweberei

ist zu verkaufen oder zu verpachten. Für allfällige Vergrößerung sind Räumlichkeiten etc. vorhanden. Die jetzigen Besitzer würden sich event. mitbeteiligen. Anfragen unter Chiffre Z J 2709 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (569)

Société de Transports Internationaux in Genf.

Altmünster (Elsass), Marseille, Cette, Pontarlier, Petitcroix, Basel.
Spezialität: Import- und Export-Sammelverkehre zu Wagenladungstaxen mit täglicher Verladung.

(925)



Beste Riemenscheibe der Gegenwart: „Gazellenscheibe“

aus gestanztem Stahlblech,
leichter als gusseiserne, dauerhafter als hölzerne Scheiben.
Grosses Lager. [1698]
Verkauft durch: **Mäcker & Schaufelberger,**
unt. Mühlesteig Zürich unt. Mühlesteig.
Übernahme kompletter Werkstatteinrichtungen für Maschinenfabriken, mechan.
Werkstätten, Schlossereien, Metallwarenfabriken.

„MARINE“

Compagnie anglaise d'Assurances contre les risques de Transports

Fondée en 1836

Capital social fr. 25,000,000 dont fr. 4,500,000 versés. — Réserves
plus de fr. 16,875,000

Assurances contre tous risques de transports par terre et par mer,
pour envois isolés et à l'année, par polices très avantageuses.
Assurance, absolument spéciale pour Messieurs les banquiers offrant
le maximum de garanties et le minimum d'ennuis, à des conditions de
primes les plus avantageuses.

Références de 1^{er} ordre. Sinistres réglés d'une manière prompte et
libérale.

Pour tous renseignements et pour la conclusion d'assurances on est
prié de s'adresser soit à la Direction pour la Suisse, à Neuchâtel, soit
aux agents de la Compagnie. (2046)

Badische Pferdeversicherungs-Anstalt a. G. zu Karlsruhe

27. ordentliche Generalversammlung

Unter Bezugnahme auf § 12 der Satzung laden wir unsere verehr-
lichen Mitglieder auf Samstag, den 31. März 1906, vormittags 11 Uhr, zur
27. ordentlichen Generalversammlung, welche im grossen Saale der Vier
Jahreszeiten, Hebelstrasse 21, dahier stattfindet, freundlichst ein.

Tagesordnung:

- 1) Entgegennahme des vom Verwaltungsrat geprüften Berichtes des
Direktors über die Geschäftslage der Anstalt im allgemeinen und
über die Ergebnisse des verflorenen Jahres insbesondere.
- 2) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über die von
ihm vorgenommene Prüfung der Bilanz und Mitteilung über die
Prüfung der Jahresrechnung.
- 3) Beschlussfassung über die Entlastung der Direktion und des Ver-
waltungsrates. (443)

Karlsruhe, den 4. März 1906.

Die Direktion.

Société Financière Franco-Suisse

MM. les actionnaires sont informés que l'assemblée générale, réunie
le 12 mars 1906, a fixé le dividende de l'exercice 1905 à fr. 150. — par
action.

Ce dividende est payable, dès le 13 mars courant, sur présentation
des titres: (588)

à Genève, à L'Union Financière de Genève.

Se présenter de 9 heures à midi.

Genève, le 12 mars 1906.

Le conseil d'administration.

Addiermaschine „Conto“

ist die zweckmässigste und billigste für Buchhalter, Statistiker etc., hat
auf und neben jedem Buche Platz. Garantie. Referenzen. (309)

Kostenlose Vorführung. Wiederverkäufer
gesucht.

J. Aumund, Ingr., Zürich, Rämistrasse 6. Telefon 2967.

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von [453]

4 % Obligationen unseres Instituts

à 100 1/2 %, auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger
dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Rechtsauskunftei Bern

Rechtsauskunft f. ganze Schweiz
Erbchaftsliquid. i. Amerika
(2124) Handelsmarken

Fabrikniederlage

oder Vertretung sucht ein kautions-
fähiger Kaufmann in St. Gallen.
Offerten unter Chiffre N 1036 G an
Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Actiengesellschaft

Maschinenfabriken von Escher Wyss & Cie. Zürich

Die Aktionäre werden hiemit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 26. März 1906, vormittags 9 1/2 Uhr, ins Werk eingeladen.

Verhandlungsgegenstand:

Wahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Ausweise, welche zur Teilnahme an der Generalversammlung berech-
tigen, können bis drei Tage vor derselben gegen Hinterlegung der Aktien
bei unserem Zentralbureau oder bei der Schweizerischen Kreditanstalt
in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 14. März 1906.

Namens des Verwaltungsrates,

(584)

Der Vizepräsident:

J. Müller-Staub.

Hotel Royal, Habis-Bahnhof A.G., Zürich I

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 30. März 1906, nachmittags punkt 3 Uhr, im Hotel Royal,
Zürich. (581)

Traktanden:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes per
31. Dezember 1905. Bericht der Kontrollstelle.
 - 2) Abnahme der Rechnung und Déchargeerteilung an den Verwaltungs-
rat, die Direktion und die Revisoren.
 - 3) Wahl der Kontrollstelle.
- Zutrittskarten sind unter Anmeldung und Ausweis von Zahl und
Nummern der Aktien zwei Tage vorher im Bureau Hotel Royal zu bestellen.
Stellvertretung ist nur durch Aktionäre gestattet.
Zürich, den 14. März 1906.

Der Verwaltungsrat.

Einlösungsstellen

für die auf den 15. März 1906 fälligen Coupons und ausgelosten Titel der
3 1/2 % Anleihen des Kantons Solothurn von 1888, 1889, 1894 und 1903
sind in Solothurn: Solothurner Kantonalbank und ihre Filialen in

in Basel: Tit. Schweizerischer Bankverein,
Herren A. Sarasin & Cie.,
in Bern: Tit. Kantonalbank von Bern,
Herren Grenus & Cie.,
in Zürich: Tit. Schweizerische Kreditanstalt. (491)

„Lucerna“

Anglo-Swiss Milk Chocolate Co
Hochdorf

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit eingeladen, der am
Samstag, den 24. März, nachmittags 3 Uhr stattfindenden offiziellen Be-
sichtigung der Fabrik in Hochdorf beizuwohnen. Anmeldungen sind bis
10. März an das Bureau der Gesellschaft in Hochdorf zu richten, worauf
die Eintrittskarten mit den nähern Mitteilungen verabfolgt werden. (562)

Der Verwaltungsrat.